

# Menschenkette für Menschenrechte

---

*Von Dörte Staudt*

18. August 2021, 11:56

## Menschenkette für Menschenrechte





„Wir, die Initiatoren von „#HandinHand# – Rettungskette für Menschenrechte“ sind Menschen aus Deutschland, Österreich und Italien, die ein Zeichen für Menschlichkeit, Menschenrechte und gegen das Sterben im Mittelmeer, verursacht durch die europäische Abschottungspolitik, setzen wollen. Dazu planen wir eine Menschenkette von Norddeutschland bis zum Mittelmeer. Dieses Zeichen kommt direkt aus der Mitte der Zivilgesellschaft und wird auch die politische Ebene erreichen“, so heißt es auf der Internetseite der Initiatoren.

"Die Caritas in Deutschland - auch in Bonn - fordert ein Europa, das seine Grenzen nicht weiter befestigt, sondern geflüchtete Menschen würdig behandelt", schreibt der Geschäftsführer des Caritasverbands Bonn und lädt alle Mitarbeitenden zur Beteiligung an der Aktion am 18. September 2021 ein. Der Caritasverband Rhein-Sieg schließt sich den Worten Jean-Pierre Schneiders (hier in Gänze im Download) sehr gerne an.

Wer mittun will: Die Aktion findet am Samstag, 18. September, 11.30 bis 12.30 auf den Straßen Bonns statt. Die Aufstellung findet auf folgenden Straßen statt: Nordfriedhof, Kölnstraße, Bertha von Suttner-Platz, Konrad Adenauer-Platz, Friedrich Breuer-Straße, Limpericher Straße, Auf der Schleide, Rudolf Hahn-Straße, Landgrabenweg, Parkplatz Haribo Schiff.

Infos gibt es auch auf der Website:

<https://www.rettungskette.eu/de/home/> (<https://www.rettungskette.eu/de/home/>)

Hier geht es zum Anschreiben von Jean-Pierre Schneider ([https://www.caritas-rheinsieg.de/export/sites/rhein-sieg-cv/content/galleries/downloads/Anschreiben\\_Seenot\\_Menschenkette\\_18.09.2021MA.pdf](https://www.caritas-rheinsieg.de/export/sites/rhein-sieg-cv/content/galleries/downloads/Anschreiben_Seenot_Menschenkette_18.09.2021MA.pdf))